

## «VOPAGEL»

<b>Beschlussvorlage</b> öffentlich	Vorlage-Nr:	<b>BV-StVV-226-02</b>			
	AZ:	<b>602-1</b>			
	Datum:	<b>30.09.2002</b>			
	Amt:	<b>Bauamt</b>			
	Verfasser:	Andrea Schneider			
<b>Beratungsfolge</b>	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	
<b>22.10.2002 Wirtschaftsausschuss</b>					
<b>24.10.2002 Hauptausschuss</b>					
<b>Betreff</b> <b>Ausführungsplanung zum Ausbau des Knotenpunktes Kleine Bahnhofstraße/W.-Pieck-Straße einschließlich der Gestaltungsvariante der Freifläche sowie die Befestigung des getrennten Rad- und Gehweges bis zum Bauende Kreisverkehr (Hospitalplatz)</b>					

### Beschluss:

Der Ausführungsplanung zum Ausbau des Knotenpunktes Kleine Bahnhofstraße/W.-Pieck-Straße einschließlich der Gestaltungsvariante der Freifläche sowie die Befestigung des getrennten Rad- und Gehweges bis zum Bauende Kreisverkehr (Hospitalplatz) entsprechend dem Vorschlag der eta Aktiengesellschaft mbH vom August 2002 wird zugestimmt (sh. Anlage).

### Beschlussbegründung:

Die Anbindung der Kleinen Bahnhofstraße an die W.-Pieck-Straße als Landesstraße (L52) erfolgt rechtwinklig und wird asphaltiert.

Die bisher als Parkplatz vorgesehene Freifläche wird als Grünfläche entsprechend dem Vorschlag der eta Aktiengesellschaft mbH vom August 2002 gestaltet.

Der Radweg aus der W.-Pieck-Straße wird zum einen in die Kleine Bahnhofstraße neben der Fahrbahn weitergeführt und zum anderen an der Einmündung Kleine Bahnhofstraße vorbei und nach der Einmündung bis zum Bauende Kreisverkehr (Hospitalplatz) als getrennter Rad- und Gehweg weitergeführt. Der Rad- und der getrennte Rad- und Gehweg wird in Rechteckverbundsteinpflaster ausgeführt (Radweg rot, Gehweg grau). Die Straßenbeleuchtung wird ergänzt.

**Finanzielle Auswirkungen:**    nein

Mitarbeiter	Sachbearbeiter	Amtsleiter	Bürgermeister
-------------	----------------	------------	---------------